

Themen:

1. Führungsaufsicht steigt weiter - seit 2008 um ca. 50%
2. Husamuddin Meyer - islamischer Gefängnis-Seelsorger in Hessen
3. Noch nie war die Armut so hoch - Armutsbericht des Paritätischen
4. Vier Tage Ewigkeit - als Journalist in der JVA

1. Führungsaufsicht steigt weiter - seit 2008 um ca. 50%

Seit einigen Jahren führt der DBH-Fachverband die aktuellen Zahlen zur Führungsaufsicht aus den Bundesländern zusammen. Die Daten aus den Jahren 2008 - 2014 belegen einen weiteren erheblichen Anstieg der Unterstellungs-Zahlen. Diese ergeben eine Steigerung um 47,9%. Waren es im Jahr 2008 noch 24.818 FA-Unterstellungen, so sind es 36.706 Unterstellungen am 31.12.2014. [Information](#)

2. Husamuddin Meyer - islamischer Gefängnis-Seelsorger in Hessen

Der deutsche Konvertit Husmuddin Meyer ist seit sieben Jahren als Imam Ansprechpartner für inhaftierte Moslems in hessischen Justizvollzugsanstalten tätig. Seitdem bekannt ist, dass sich auch die Attentäter von Paris und Kopenhagen im Gefängnis radikalisiert haben, erfährt seine Arbeit großes mediales Interesse. Radikalisierung von Moslems ist in den Gefängnissen ein sehr reales Problem und es gibt dringenden Handlungsbedarf. Er wurde vom HR-Rundfunk interviewt. [Information](#)

3. Noch nie war die Armut so hoch - Armutsbericht des Paritätischen

Die Armut in der Bundesrepublik Deutschland befindet sich auf einem historischen Höchststand, so der Befund des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in seinem aktuellen Armutsbericht. Die Armut in Deutschland sei innerhalb nur eines Jahres geradezu sprunghaft von 15,0 Prozent (2012) auf 15,5 Prozent (2013) gestiegen. Rein rechnerisch bedeutet dies einen Anstieg von 12,1 auf 12,5 Millionen Menschen. Am stärksten betroffen seien die Bundesländer Bremen, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern. [Information](#)

4. Vier Tage Ewigkeit - als Journalist in der JVA

Der Journalist Toni Schmitt hat sich für vier Tage in der JVA Oldenburg einschließen lassen. In seinem Resümee fasst der Journalist seine Eindrücke zusammen: "Die kriminelle Suppe, in der ich vier Tage schwamm, besteht aus Menschen. Die meisten Gefangenen glauben nicht, dass der Knast sie 'besser' macht. Nicht alle, aber viele haben erkannt, dass dies von ihnen selbst kommen muss. Bei manchen ist klar, dass sie ein Gefängnis nie wieder von innen sehen werden, bei anderen scheint der Rückfall in die Kriminalität vorprogrammiert. Mir als Journalist wird das Wort 'Luxusknast' nicht mehr so leicht über die Lippen kommen. Freiheitsentzug bleibt eine schwere Strafe." [Information](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Peter Reckling](#).

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

Internet:

<http://www.dbh-online.de/>

<http://www.projekt-lotse.de/>

<http://www.toa-servicebuero.de/>

<http://www.bewhi.de/>

DBH-Bundestagung

<http://www.dbh-online.de/buta>

Bewährungshelfer-Tag

<http://www.bewaehrungshilfe.net/>

Übergangsmangement

<http://www.uebergm.de/>

Deutscher Präventionstag

<http://www.praeventionstag.de/>

